

Studentafel Klassenstufe 11/Einführungsphase					
Fachrichtung Gesundheit und Soziales		Fachrichtung Wirtschaft		Fachrichtung Technik	
Schriftliche Fächer:					
Fach	Std.	Fach	Std.	Fach	Std.
Deutsch	4	Deutsch	4	Deutsch	4
Mathematik	4	Mathematik	4	Mathematik	4
Französisch*	4	Französisch*	4	Französisch*	4
Englisch*	4	Englisch*	4	Englisch*	4
Spanisch*	4	Spanisch*	4	Spanisch*	4
Gesundheit	3	BWL	3	Metalltechnik	3
Pädagogik/ Psychologie	3	VWL	3	Elektrotechnik	3
Summe	22	Summe	22	Summe	22
Nichtschriftliche Fächer:					
Religion/Ethik	2	Religion/Ethik	2	Religion/Ethik	2
Geschichte	2	Geschichte	2	Geschichte	2
Berufliche Informatik	2	Berufliche Informatik	2	Berufliche Informatik	2
Naturwissenschaftl. Fach	2	Naturwissenschaftl. Fach	2	Naturwissenschaftl. Fach	2
Weiteres naturwissenschaft. oder gesellschaftswissenschaft. Fach	2	Weiteres naturwissenschaft. oder gesellschaftswissenschaft. Fach	2	Weiteres naturwissenschaft. oder gesellschaftswissenschaft. Fach	2
Kunst/Musik	2	Kunst/Musik	2	Kunst/Musik	2
Sport	2	Sport	2	Sport	2
Summe	14	Summe	14	Summe	14

*Zwei von drei Fremdsprachen sind zu wählen.

Gefördert als
MEDIENSCHULE
durch das Ministerium für Bildung und Kultur



Anmeldezeitraum:

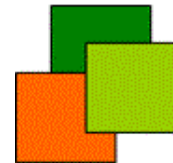
Der Anmeldezeitraum beginnt mit dem 2. Schulhalbjahr.

Bei der Anmeldung sind vorzulegen:

- Ausweisdokument
- Tabellarischer Lebenslauf
- Aktuelles Halbjahreszeugnis

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Dr.-Walter-Bruch-Schule
Kaufmännischer Bereich
Jahnstr. 14
66606 St. Wendel



Tel. 06851 801 6800
Fax: 06851 801 6810

E-Mail: kbbz@dr-walter-bruch-schule.de

Internet:
<http://www.dr-walter-bruch-schule.de>

Anmeldezeiten des Sekretariats:

Täglich außer mittwochs:

08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Termine werden auch gerne für den Nachmittag vereinbart.

Weitere Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte unserer Homepage.



**Berufsbildungszentrum
des Landkreises
St. Wendel**

Berufliches Oberstufengymnasium

Fachrichtung

Gesundheit und Soziales

Wirtschaft

Technik



Kaufmännischer Bereich

Jahnstraße 14

66606 St. Wendel

Telefon: 06851-801 6800



Allgemeines

Die Aufnahme in das Berufliche Oberstufengymnasium der Dr.-Walter-Bruch-Schule erfolgt in die Einführungsphase, Klassenstufe 11, daran schließen sich die Klassenstufen 12 und 13 (zweijährige Hauptphase) an.

Bei der Anmeldung wählt der Schüler/die Schülerin einen der drei angebotenen Schwerpunktbereiche:

- **Gesundheit und Soziales**
- **Wirtschaft**
- **Technik**

Abschluss

Die **allgemeine Hochschulreife** wird mit der landeseinheitlichen Abiturprüfung nach der Klassenstufe 13 verliehen. Somit kann **jede** Fachrichtung an den Universitäten studiert werden.

Aufnahmevoraussetzungen

⇒ **Einführungsphase**

- ♦ Schüler des **achtjährigen Gymnasiums**, die in die **Klasse 10 versetzt** sind
- ♦ Absolventen der **Klasse 10 der Gemeinschaftsschule/Gesamtschule**, die einen **Übergangsvermerk** für die Klasse 11 des Gymnasiums/Oberstufengymnasiums haben
- ♦ Absolventen der **Fachoberschule** (aus den Bereichen Sozialwesen, Wirtschaft oder Technik)
- ♦ Absolventen der **Handelsschule, der Sozialpflegeschule und der Gewerbeschule** mit einem **entsprechenden Notendurchschnitt** in Deutsch, Mathematik, Fremdsprache und Wirtschaftslehre (bzw. Biologie, bzw. Technologie) mindestens 2,5, dabei kein Fach unter befriedigend. Notendurchschnitt in den übrigen Fächern mindestens 2,75, dabei höchstens eine mangelhafte Note

oder

einem **entsprechenden Notendurchschnitt** in Deutsch, Mathematik, Fremdsprache und Wirtschaftslehre mindestens 2,0, dabei höchstens ein Fach ausreichend, Notendurchschnitt in den übrigen Fächern mindestens 2,75, dabei höchstens eine mangelhafte Note.

Aufnahmevoraussetzungen

⇒ **Hauptphase**

In die erste Jahrgangsstufe der Hauptphase werden aufgenommen:

Absolventen der Fachoberschulen (Sozialwesen, Wirtschaft oder Technik), die den Nachweis über eine durchgehend (ab Klassenstufe 7) belegte 2. Fremdsprache erbringen können. Weiterhin müssen diese beiden Fremdsprachen in der Fachoberschule belegt und mindestens mit der Note „befriedigend“ abgeschlossen sein.

Der Übergang in das berufliche Oberstufengymnasium ist dann nur in den jeweiligen Schwerpunktbereich möglich.

Besonderheiten des Beruflichen Oberstufengymnasiums

In das berufliche Oberstufengymnasium können auch Schüler/innen eintreten, die bis zum Erwerb des mittleren Bildungsabschlusses nur in einer Fremdsprache durchgehend unterrichtet worden sind.

Diese 2. (fehlende) Fremdsprache wird in der Oberstufe verpflichtend belegt. Unterrichtet wird diese 2. Fremdsprache auf der Niveaustufe einer „neu einsetzenden“ Fremdsprache.